

Absage der Weggottesdienste

Von Martina Sedlaczek

27. Januar 2021, 20:54

EKO-Vorbereitung Berichte aktuell 2020-2021

Am kommenden Samstag wollten wir eigentlich unsere nächsten Weggottesdienste mit den Kommunionkindern und ihren Familien feiern - es wären die vierten geworden.

Rein von der Corona-Verordnung her dürften wir die Weggottesdienste feiern, unter Einhaltung der auch sonst bei unseren Gottesdiensten üblichen Hygienemaßnahmen.

Nun sind die Schulen weiterhin geschlossen und die Kinder befinden sich im Homeschooling, sollen Kontakte möglichst vermeiden und tun dies auch. Den Kindern dann zu vermitteln, warum sie aber zu den Weggottesdiensten gehen können, fällt schwer.

Das Team von St. Anno, mit 21 Kindern die deutlich größte Gruppe, hatte sich letzte Woche zur Absage entschieden. Gestern wurde dann, nach langem Ringen und Abwägen, die Entscheidung zur Absage auch der anderen sieben Weggottesdienste im Dienstgespräch des Pastoralteams in enger Abstimmung mit dem EKO-Orga-Team beschlossen.



Diakon Kerling wird mit dem EKO-Team aus Kaldauen am Samstag den Weggottesdienst filmen. Das Aufgezeichnete wird dann, nach Bearbeitung und Schnitt, voraussichtlich am Sonntag als kleiner Film hier auf der Homepage online gestellt. Danke Euch dafür!

Die Reaktionen der Eltern und Katechet*innen spiegeln die vielfältigen Meinungen wieder

Es ist sehr schade, dass wir am Samstag nicht zu einem weiteren Weggottesdienst zusammenkommen können, doch es ist angesichts der Umstände auch verständlich.

Wir wählen die ONLINE-VARIANTE.

Naja, so ist es jetzt für alle gleich und wir hoffen, dass es Ende Februar besser aussieht.

Puh, ich muss das erstmal sacken lassen.

Nochmal ein ganz herzliches Dankeschön für Euren unermüdlichen Einsatz!!! Wir wählen lieber die Online-Variante.

Danke für die Info (Daumen hoch)

Es ist zwar schade, aber vielleicht momentan für alle die beste Entscheidung.

Wir sind der Meinung, dass ein Weggottesdienst in der Kirche, mit dieser überschaubaren Anzahl an Menschen und der Möglichkeit, einiges an Freiraum und Abstand durchaus mit Leichtigkeit einzuhalten, kein Problem darstellen würde!

Wir würden gerne die Online-Variante in Anspruch nehmen.

Also wir werden uns demnach den Wortgottesdienst online anschauen und freuen uns schon auf die nächsten tollen Aufgaben und hoffen, dass der Gottesdienste bald wieder wie gewohnt stattfinden kann!

Schade, seufz.

Die ursprüngliche Idee, parallel eine Online-Version zur Verfügung zu stellen, fand ich gut. So hätte jeder Kirchturm und jede Familie für sich entscheiden können, was gemacht wird.

Warum? Ist doch alles sicher.

Ok dann schauen wir uns das Video an

Ich finde es auch schade, dass die Entscheidung so gefallen ist. Grundsätzlich ist es aber nachvollziehbar, dass auch hier noch einmal ein Zeichen gesetzt wird.